



Neue Montagelösung für Trapez- und Wellblechdächer:

Mehr Hinterlüftung für PV-Module:

MultiRail High schafft zusätzlichen Abstand zur Dachhaut

In Regionen mit hohen Umgebungstemperaturen ist bei PV-Anlagen auf Trapez- und Wellblechdächern häufig ein größerer Abstand zwischen Modul und Dachhaut entscheidend. Eine verbesserte Hinterlüftung steigert die thermische Performance der Module und schafft zusätzlichen Bauraum für Komponenten wie Mikrowechselrichter oder Optimizer. Mit der neuen K2 MultiRail High ergänzt K2 Systems das Portfolio um eine einteilige, erhöhte Lösung für genau diese Anforderungen.

Das bewährte MultiRail System steht für eine materialeffiziente Direktmontage auf Trapez- und Wellblechdächern, die im gewerblichen und landwirtschaftlichen Bereich weit verbreitet sind. Die neue MultiRail High bietet eine Bauhöhe von 100 mm und vergrößert damit den Abstand zwischen Modul und Dach.

Thermische Optimierung für höhere Leistung

Gerade in heißen Klimazonen oder auf industriellen Blechdächern mit hoher Aufheizung spielt die Hinterlüftung eine wichtige Rolle für die Leistungsfähigkeit der PV-Module. Ein größerer Spalt verbessert die Luftzirkulation und unterstützt die natürliche Konvektion. Dadurch sinkt die Rückseitentemperatur der Module. Das verhindert temperaturbedingte Wirkungsgradverluste und ermöglicht realistisch einen Jahresmehrertrag – besonders bei starker Einstrahlung und Hitze. Gleichzeitig entsteht Raum für die Integration von Mikrowechselrichtern oder Leistungsoptimierern unterhalb des Moduls. „In Märkten mit hohen Umgebungstemperaturen sehen wir immer wieder den Bedarf nach mehr Hinterlüftung bei Blechdächern. Mit der MultiRail High bieten wir eine konstruktiv einfache Lösung, die zusätzlichen Abstand schafft und gleichzeitig die Montage schlank hält“, erklärt Dieter Hardock, Head of Product Management bei K2 Systems.

Einteilige Lösung mit 100 mm Bauhöhe

Die MultiRail High ist 150 mm lang und wird mit vier gewindeformenden Blechschrauben direkt auf dem Dach befestigt. Eine EPDM-Dichtung sorgt für eine sichere Abdichtung der Befestigungspunkte. Die einteilige Ausführung reduziert den Montageaufwand im Vergleich zu Kombinationen aus Basisschiene und Höheneinsatz deutlich. Für Planer und Installateure bedeutet das eine klar definierte Lösung mit kalkulierbaren Material- und Montagezeiten.

Zwei Varianten für unterschiedliche Blechprofile

Die MultiRail High ist in zwei Ausführungen erhältlich:

- MultiRail High – für Trapezblech
- MultiRail High CSM – für Wellblech

Ergänzung zum bestehenden K2 Portfolio

K2 Systems bietet bereits Lösungen zur Erhöhung der Modulaufklappe an, etwa durch den RailUp Einsatz in Kombination mit bestehenden Montagesystemen oder durch die MiniRail 60 als einteilige Variante. Mit der MultiRail High erweitert der Montagesystemhersteller sein Angebot um eine weitere Option für Anwendungen, bei denen ein größerer Abstand zwischen Modul und Dachfläche technisch sinnvoll ist – insbesondere in warmen Regionen oder bei stark aufgeheizten Dächern. Die Lösung richtet sich an Solarteure, die auf Blechdächern eine erhöhte und montagefreundliche Unterkonstruktion einsetzen möchten.

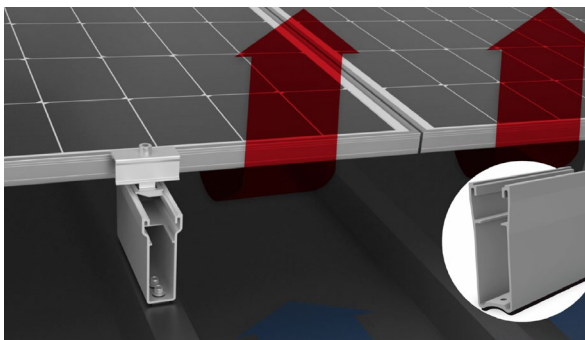
Jetzt mehr erfahren: <https://k2-systems.com/unternehmen/news/k2-multirail-high-mehr-abstand-zwischen-modul-und-dachhaut/>

Die K2°Systems GmbH ist einer der weltweit führenden Hersteller für Photovoltaik-Montagesysteme mit jahrzehntelanger Erfahrung. Das 2004 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Renningen bei Stuttgart bietet universelle Komponenten für Flach- und Schrägdächer, die leicht zu installieren, langlebig und sicher sind. Zum Portfolio des Unternehmens gehören darüber hinaus Montagesysteme für Fassaden, Freiland und Carports. Digitale Services, wie die Auslegungssoftware K2°Base, unterstützen den Planungsprozess, so dass PV-Projekte schneller und einfacher realisierbar sind.

K2°Systems entwickelt in Deutschland, fertigt überwiegend in Europa und setzt auf eine nachhaltige Beschaffungsstrategie. PV-Anlagen mit K2°Montagesystemen sind in über 130 Ländern im Einsatz und erzeugen rund 124 GWh pro Tag. Das Herz ist die Entwicklung von einfach zu installierenden Montagesystemen, die genau auf die Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten sind. Mit rund 420 Mitarbeitenden an elf globalen Standorten und in enger Zusammenarbeit mit internationalen Partnern arbeitet das Unternehmen an der Vision einer weltweiten Stromerzeugung aus Solarenergie. So treibt K2°Systems die Energiewende voran.

Medienkontakt: Nina Oral | +49 (0) 7159 42 059 – 490 | n.oral@k2-systems.com

Eine Auswahl an Bildmaterial zum Herunterladen finden Sie unter <https://k2-systems.com/unternehmen/presse-und-material/>



Die K2 MultiRail High schafft einen höheren Abstand zwischen Modul und Belchdach. Der größere Luftspalt verbessert die Hinterlüftung der Module und kann auf diese Weise temperaturbedingte Leistungsverluste reduzieren.